Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS Vwgh 1997/10/7 96/11/0136

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 07.10.1997

**Index**

43/02 Leistungsrecht
44 Zivildienst

**Norm**

HGG 1992 §50;
ZDG 1986 §32 Abs5;

**Rechtssatz**

Bei der Frage, ob zu Unrecht empfangene Bezüge vom Zivildienstleistenden zu ersetzen sind hat die Behörde alle Voraussetzungen des gem § 32 Abs 5 ZDG anzuwendenden § 50 HGG 1992 zu prüfen. Eine solche Voraussetzung stellt die Gutgläubigkeit des Empfängers bei Erhalt des zu Unrecht geleisteten Betrages dar, wobei es auf den gutgläubigen Verbrauch in diesem Zusammenhang nicht ankommt.

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:1997:1996110136.X02

**Im RIS seit**

11.07.2001

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, http://www.vwgh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at